

N i e d e r s c h r i f t

über die

ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

des

G e m e i n d e r a t e s H a g e l s t a d t

Sitzungsnummer: 2

Jahrgang 2023

Sitzungstag: 09.03.2023

Sitzungsort: Sitzungssaal der Gemeinde
Vorsitzende/r: Erster Bürgermeister Thomas Scheuerer
Zweite Bürgermeisterin Theresa Flotzinger (bei TOP 2)
Schriftführer: Benjamin Plantsch

Anwesend sind: Michael Cencic, Dr. Markus Riedhammer,
Markus Bernhuber, Christine Pechtl,
Günther Zierhut, Robert Götzfried,
Josef Meier, Theresa Flotzinger,
Florian Häupl, Johannes Rosenbeck, Lothar Limmer

Entschuldigt sind: Peter Turicik

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen. Mehr als die Hälfte sind anwesend.
Die Beschlußfähigkeit ist damit hergestellt.

Zur Sitzung sind außerdem erschienen:

--

Vorsitzende/r:

Schriftführer:

Scheuerer
Erster Bürgermeister

Flotzinger
Zweite Bürgermeisterin (TOP 2)

Plantsch
stellv. Geschäftsleiter

Beginn: 19:07 Uhr

Vor Beginn der Sitzung fand ein Gedenkgottesdienst für den kürzlich verstorbenen Altbürgermeister und Ehrenbürger Anton Haimerl statt. Bürgermeister Scheuerer dankt dem Gemeinderat für die Teilnahme hieran.

Bürgermeister Scheuerer gratuliert Gemeinderatsmitglied Meier nachträglich zum Geburtstag.

1. Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 09.02.2023

Gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung werden keine Einwände erhoben.

2. Bauantrag Dachsanierung Nebengebäude / Kirchgasse 10, E08/2023

Der Gemeinderat stellt fest, dass der Vorsitzende, Bürgermeister Scheuerer, hier persönlich beteiligt ist.

11:0 (ohne Bürgermeister)

Der Vorsitzende verlässt den Beratungstisch, zweite Bürgermeisterin Flotzinger übernimmt die Sitzungsleitung.

Sachverhalt:

Mittels Bauvoranfrage wurde per Bescheid des Landratsamtes Regensburg vom 11.01.2022 festgestellt, dass das Vorhaben zulässig ist. Der Antragsteller beabsichtigt nun, das Vorhaben umzusetzen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde im Rahmen der Bauvoranfrage in der Sitzung vom 09.09.2021 bereits erteilt.

Der Gemeinderat nimmt Einsicht in die Bauantragsunterlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt erteilt dem vorstehenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen.

11:0

Bürgermeister Scheuerer nimmt nach diesem TOP wieder am Beratungstisch Platz und somit aktiv an der Sitzung teil; er übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

3. Bauleitplanung von Nachbargemeinden; Markt Schierling - Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB, Bebauungsplan Nr. 63 "Photovoltaikanlage Lindacher Feld 1" und 19. Änderung des Flächennutzungsplanes / 610-36

Sachverhalt:

Der Markt Schierling beabsichtigt eine Fläche für Photovoltaikanlagen bauplanungsrechtlich umzusetzen. Hierzu bedarf es der Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplanes sowie einer Änderung des Flächennutzungsplanes.

Als Nachbargemeinde wird die Gemeinde Hagelstadt im Verfahren beteiligt. Dem Gemeinderat wurden die Planunterlagen mit der Ladung übersandt.

Beschluss:

Da gemeindliche Belange der Gemeinde Hagelstadt nicht berührt sind, werden keine Einwendungen gegen die Bauleitplanung des Marktes Schierling erhoben. Eine erneute beschlussmäßige Behandlung ist nur bei relevanten Änderungen, die die Belange der Gemeinde Hagelstadt betreffen, erforderlich.

12:0

4. Energieausbau; Windradplanung des Freistaats Bayern, Standort Hagelstadt / 817-00

Sachverhalt:

Bürgermeister Scheuerer informiert den Gemeinderat, dass hierzu ein erster Termin mit Nachbargemeinden stattgefunden hat.

Bis Ende März wird von den Gemeinden eine entsprechende Aussage zu möglichen Standorten von Windrädern im jeweiligen Gemeindegebiet erwartet.

Um dem gerecht zu werden und die Absprache mit den Nachbargemeinden zu koordinieren, schlägt Bürgermeister Scheuerer vor, dass sich der Grundstücks- und Bauausschuss in seiner Sitzung am 23.03.2023 damit beschäftigt und einen Beschluss fasst. Hierzu ist eine Übertragung der Befugnisse von Gemeinderat auf den Ausschuss notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt den Grundstücks- und Bauausschuss zu diesem Tagesordnungspunkt eine für die Gemeinde Hagelstadt verbindliche Aussage im Zusammenhang mit möglichen Windradstandorten zu treffen. Der Gemeinderat ist über den Beschluss des Ausschusses in der nächsten Sitzung zu informieren.

12:0

5. Erhöhung der Kassenversicherungssumme von 500.000 Euro auf 1.500.000 Euro / 020-640-09

Sachverhalt:

Bei Prüfung der Versicherungen und deren Versicherungssummen wurde von Hr. Flemmerer (VKB) vorgeschlagen, die Versicherungssumme der Kassenversicherung auf 1.500.000 Euro zu erhöhen. Grund hierfür sind auch die in letzter Zeit häufiger aufgetreten Cyberangriffe, da die Kassenversicherung das eigene Vermögen der Kommune schützt. Die Kassenversicherung im Hinblick auf die wirtschaftliche Planungssicherheit ist ein wichtiger Faktor.

Der jährliche Beitrag der Kassenversicherung würde sich von 2.237,85 Euro brutto auf 2.663,04 Euro brutto erhöhen.

Der Vorschlag zu Änderung der Kassenversicherung wurde dem Gemeinderat mit der Ladung übersandt.

Beschluss:

Die Gemeinde Hagelstadt beschließt die Änderung der Kassenversicherung. 12:0

6. Beschluss zu Bürgschaften zur Absicherung der Finanzierung des Breitbandausbaus im Gebiet der Laber-Naab Infrastruktur GmbH („LNI“) / 830-513

Sachverhalt:

Die Laber-Naab Infrastruktur GmbH („LNI“) als öffentliche Infrastrukturgesellschaft unterstützt seine 48 ausschließlich öffentlichen Gesellschafter beim Auf- und Ausbau von leistungsfähiger Telekommunikationsinfrastruktur. Auf Grundlage dessen wurde eine Aufgabenübertragungsvereinbarung mit der LNI geschlossen nach der die LNI verschiedene Aufgaben für den Auf- und Ausbau der (über)örtlichen Breitbandinfrastruktur für die Gemeinde Hagelstadt wahrnimmt. Im Rahmen der Umsetzung des Aufbaus der Breitbandinfrastruktur wurden für das Gesamtgebiet der LNI-Fördermittel über das Bundesförderprogramm Gigabit („graue Flecken“)

beantragt. Insgesamt wurden Bundesfördermittel in Höhe von insgesamt 109.180.000,00 EUR für die drei Ausbacluster des LNI-Gebietes im Betreibermodell nach Nr. 3.2 der über das Bundesförderprogramm Gigabit genehmigt. Für den Cluster Süd, in dem sich Ihre Kommune befindet, wurden mit dem Zuwendungsbescheiden des Bundes vom 06.12.2022 Bundesfördermittel in Höhe von 33.430.000,00 EUR bewilligt. Des Weiteren wurden mit der Kofinanzierung durch den Freistaat Bayern Landesfördermittel für die drei Ausbacluster des LNI-Gebietes in Höhe von insgesamt 85.518.000,00 EUR genehmigt. Für den Cluster Süd, in dem sich Ihre Kommune befindet, wurden mit dem Zuwendungsbescheid des Freistaates Bayerns vom 22.12.2022 Landesfördermittel in Höhe von 25.838.000,00 EUR bewilligt.

Auf der Gesellschafterversammlung am 8. Dezember 2022 wurde die Finanzierung des Gigabit-Ausbauprogramms im Rahmen eines Gesellschafterbeschlusses aufgestellt (Anlage 1). Die Finanzierung des Breitbandausbaus im LNI-Gebiet erfolgt sowohl aus Fördermitteln des Bundes und des Landes und eines Eigenanteils jeder Kommune. Im Rahmen der Bundes- und Landeszuschüsse ab Mitte 2024 bis 2027 muss die LNI aufgrund der Zwischenfinanzierung bzw. der Unterdeckung, die durch den Sicherheitseinbehalt entsteht, Darlehen in Höhe von bis zu 35 Millionen Euro aufnehmen. Dies entspricht ca. 20 Prozent der Gesamtkosten. Diese Darlehen sollen durch Ausfallbürgschaften der 45 sich am aktuellen Förderverfahren beteiligenden Kommunen abgesichert werden, wobei sich die Gesamthöhe auf die 45 Gesellschafter der LNI in der Weise verteilt, dass jede Kommune eine Ausfallbürgschaft von 20 Prozent bezogen auf die Gesamtkosten der jeweiligen Kommune übernimmt. Die inhaltliche Ausgestaltung der Ausfallbürgschaften erfolgt anhand der geltenden gesetzlichen und sonstigen im Freistaat Bayern geltenden Bestimmungen.

Diskussionsverlauf:

Aus dem Gemeinderat wird die Frage aufgeworfen, worum es sich letztlich beim o. g. Sicherheitseinbehalt wirklich handelt. Fraglich ist, ob es nicht vielmehr eine Anschubfinanzierung ist. Zudem soll geklärt werden, wie sich der Gemeindeanteil zusammensetzt; mit Berücksichtigung der Förderungen oder ohne. Gemeinderatsmitglied Dr. Riedhammer weist auf einen Artikel in der MZ hin, nachdem die Gemeinde Köfering eine weitaus geringere Beteiligung zu leisten hätte als von der LNI berechnet.

Beschluss:

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen, bis die noch ausstehenden Fragen geklärt sind. 12:0

7. Jahresrechnung 2021; Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO / 030-655

Sachverhalt:

Gemeinderatsmitglied Götzfried stellt in seiner Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses den Prüfbericht zur Jahresrechnung 2021 vor. Dieser wurde dem Gemeinderat mit der Ladung übersandt und wird als Anlage zur Niederschrift genommen.

Beschluss:

Die Entlastung für das Haushaltsjahr 2021 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO erteilt. 12:0

8. Vorlage der Jahresrechnung 2022 nach Art. 102 GO / 030-655

Sachverhalt:

Zur Kenntnisnahme wird auf den beiliegenden Bericht zur Jahresrechnung verwiesen. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestzuführung wurde erreicht. Der Gesamthaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 9.044.074,11 €. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 1.067.869,25 €. Der Schuldenstand beläuft sich auf 3.786.852,97 €. Dem stehen Rücklagen in Höhe von 3.370.770,17 € gegenüber.

Die Jahresrechnung wird zur Kenntnis genommen, eine Beschlussfassung ist nicht vorgesehen. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderatsmitglied Robert Götzfried, wird um Festlegung eines Prüfungstermins gebeten.

Gemeinderatsmitglied Dr. Riedhammer verlässt den Sitzungssaal von 20:14 bis 20:17 Uhr.

Verschiedenes:

A) Informationen des Bürgermeisters:

a) Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung / 001-40

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.02.2023 worden folgende Beschlüsse gefasst:

4. Grundschule Hagelstadt; Vergabe der Unterhaltsreinigungsarbeiten / 210-540-1

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt beschließt, die Reinigungsarbeiten für die Grundschule mit offener Ganztagschule ab 01.04.2023 an die Firma Turgut Gebäudereinigung GmbH, Pettendorf, zu vergeben.

5. Ferienbetreuung 2023; Kostensteigerung GFI / 200-303

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt beschließt die Kostenbeteiligung der Eltern für die Ferienbetreuung 2023 wie folgt:

Einzelanmeldung: je Kind 95 €

Geschwisterkinder: je Kind 75 €

b) Termine/Ankündigungen / 020-653

- Einweihung/Eröffnung Bücherei, 02. April 2023

- Nächste GR-Sitzung geplant, 13. April 2023

- Ehrenabend, 28. April 2023

- Fahnenweihe Langenerling, 18. – 21. Mai 2023

c) Gemeindeempfang mit Ehrungen / 020-6581

Die zu ehrenden Bürgerinnen und Bürger sollen im Rahmen einer Sitzung des Sport- und Kulturausschusses beraten werden. Hierzu findet am Montag, 20.03.2023, 18:00 Uhr eine Ausschusssitzung statt. Die Beschlussempfehlung ist für die kommenden Gemeinderatssitzung vorgesehen.

- d) Fahnenweihe Langenerling / 132-10
Bürgermeister Scheuerer bittet alle Gemeinderatsmitglieder beim Festzug geschlossen teilzunehmen, sofern man nicht als bereits Vereinsvertreter teilnimmt.

B) Anfragen

- a) Sitzbänke Gemeindebereich / 360-630
Gemeinderatsmitglied Zierhut erkundigt sich nach der Aufstellung von Sitzbänken. Bürgermeister Scheuerer erklärt, dass es nur noch zwei alte/beschädigte Bänke im Bauhof gibt und für 2023 weitere Anschaffungen vorgesehen sind.
- b) Radweg Langenerling-Hagelstadt / 631-010
Gemeinderatsmitglied Götzfried weist daraufhin, dass der neu ausgebaute Radweg Langenerling-Hagelstadt häufig von Autofahrern genutzt wird. Bürgermeiste Scheuerer erklärt, dass in dieser Woche eine Begehung mit Bauhof und Gemeindeverwaltung bzgl. der Aufstellung entsprechender Schilder erfolgt ist. Einige Schilder wurden bereits aufgestellt, die weiteren folgen in den kommenden Tagen.

Ende der Sitzung:
20:34 Uhr